

Ausschreibung: WerkStadt Takeover

Du bist Künstler*in, Gestalter*in, Musiker*in oder Autor*in aus NRW und brauchst ein kleines Studio, ganz für Dich allein? Du engagierst Dich in der Region und brauchst einen Ort, an dem Du in Ruhe planen kannst? Du kommst aus Katernberg, Schonnebeck, Stoppenberg und brauchst einen Raum für Deine Stadtteil-Projekte? Wir bieten Dir einen Ort, an dem Du konzentriert arbeiten, zeichnen, schreiben, skripten, programmieren, fotografieren, komponieren, malen, planen und denken kannst.

Die **WerkStadt** ist ein Projektraum in Essen-Katernberg – ein Ort für Experimente und eine Bühne für den Stadtraum. Während das reguläre Programm aus Gesprächsrunden, Ausstellungen, Angeboten für Kinder, Konzerten und vielem mehr gerade pausieren muss, öffnen wir die Türen – für Dich, Deine Ideen, Dein Takeover! Die WerkStadt wird zum kollektiven Archiv, zum Resonanzraum für alle, die Ideen haben und aktuell Platz hierfür brauchen.

Was wir bieten:

Der Raum mit großem Schaufenster ist mit Tischen und Stühlen und einer Kaffeeküche ausgestattet. Als technische Infrastruktur stehen Beamer, Tonanlage, Mischpult, Drucker, 3D Drucker, W-LAN und die entsprechenden Verbrauchsmaterialien zur Verfügung. Wir begleiten das Takeover über Social Media.

Diese Regeln gelten:

- erlaubt sind maximal 4 Personen (immer die gleiche Gruppe)
- Hygiene- und Abstandsregeln gemäß des Corona-Maßnahmenkonzeptes von PACT Zollverein. Dieses lassen wir euch vor Beginn eures Takeovers zukommen.
- eine Ausstellung oder Präsentation ist nach Absprache und nur unter Beachtung des Hygienekonzepts möglich

Zeitraum:

Oktober – Dezember 2020
Je eine Woche pro Gruppe/Person

So kannst du dich bewerben:

Schick uns eine kleine Skizze Deines Projekts oder Vorhabens (max. 1500 Zeichen), schreib uns, wann und wofür Du den Raum nutzen möchtest und was du dafür brauchst.

Wir freuen uns auf Dich und Deine Ideen!

Bewerbungen sind ab sofort möglich unter:

werkstadt@pact-zollverein.de

WerkStadt
Viktoriastr. 5
45327 Essen

Ein Projekt im Rahmen des Bündnisses internationaler Produktionshäuser, gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Produktions
häuser



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien